

# WAS IST SCIENTOLOGIE? (TEIL 1 VON 2): DIE AUSGEWÄHLTE RELIGION

**Bewertung: 5.0**

**Beschreibung:** Ein kurzer Überblick.

**von:** Aisha Stacey (© 2016 IslamReligion.com)

**Veröffentlicht am:** 18 Apr 2016

**Zuletzt verändert am:** 18 Apr 2016

Scientologie wurde als die bedeutungsvollste neue Religion bezeichnet, und Scientologen selbst behaupten, auf 50.000 Jahre Weisheit zu bauen. Abtrünnige von Scientologie allerdings behaupten, es sei eher eine bösartige, gefährliche Kult-Maskerade als eine Religion. Egal welche Beschreibung wir wählen, Tatsache ist, dass Scientologie eine kontroverse, mysteriöse religiöse Bewegung mit über 10 Millionen Mitgliedern in ungefähr 160 Ländern der Welt ist. In dieser Artikelreihe hoffen wir in diese rätselhafte Bewegung vorzudringen und die Antwort auf verschiedene faszinierende Fragen zu finden. Ist Scientologie eine Religion oder ein böser Kult? Woran genau glaubt ein Scientologe und sehen diese Überzeugungen im Vergleich zur islamischen Religion aus?



## Was glauben Scientologen?

Die offizielle Scientologie Website [1](#) gibt an, "Scientologie ist eine Religion, die einen präzisen Weg bietet, der zu einem vollständigen und sicheren Verständnis seiner wahren spirituellen Natur und seiner Beziehung zu sich selbst, seiner Familie, Gruppen, der Menschheit, allen Lebensformen, dem materiellen Universum, dem spirituellen Universum und dem höchsten Wesen bietet". Hieraus können wir leicht ableiten, dass Scientologie Gott anerkennt, was das, was sie als höchstes Wesen bezeichnen.

"Scientologie umfasst einen Wissenskörper, der von bestimmten fundamentalen Wahrheiten ausgeht. Wesentlich davon ist, dass *der Mensch* ein unsterbliches spirituelles Wesen ist, seine Erfahrung geht weit über eine einzige Lebensspanne hinaus und seine Fähigkeiten sind unbegrenzt, auch wenn sie sich gegenwärtig noch nicht realisiert haben." An dieser Aussage können wir sehen, dass Scientologen an eine Art von Reincarnation glauben, die der der östlichen Religionen wie Hinduismus und Buddhismus nicht unähnlich ist.

Scientologie hält den Menschen für im Grunde gut, und glaubt, seine spirituelle Erlösung hängt von jedem selbst, seinen Mitmenschen und dem Erreichen von Brüderlichkeit mit dem Universum ab. Dies ist ein überaus angenehmes Gefühl, nicht wie die meisten Religionen, die heute auf der Welt existieren. Das ultimative Ziel ist wahre spirituelle Erleuchtung und Freiheit, sagen Scientologen. Dies erreichen sie, indem sie die scientologischen Prinzipien anwenden, und die Ergebnisse beobachten oder erfahren.

Der Gründer von Scientologie, L Ron Hubbard, begann seine Studien des Verstandes und des Geistes 1923, die Ergebnisse wurden 1938 in einem Manuskript mit dem Titel *Excalibur* zusammengefasst. In diesem unveröffentlichten Werk erschien das Wort Scientologie zuerst, um das zu beschreiben, was Mr. Hubbard als "Studie des Wissens vom Wissen" bezeichnete. Hubbard weitete seine Studien aus, indem er ein Manuskript verfasste, das eine detaillierte Therapie beschrieb, die für jede durchschnittliche Person leicht anzuwenden ist.

Das Buch, das die Therapie beschrieb, Dianetics - die moderne Wissenschaft der geistigen Gesundheit, war Hubbards Meisterwerk und die Grundlage von Scientologie. Es liefert die Mittel, mit denen die Praktizierenden ihre vergangenen Leben entdecken können. Das Vorantreiben von Hubbards Anwendung und Forschung führten zur Erfüllung der *Exteriorisation* - zeigt, dass der Geist (thetan) tatsächlich von Körper und Geist trennbar ist.

Die offizielle Scientologie Website gibt an ~ Obwohl Dianetics und Scientologie von L. Ron Hubbard gegründet wurden und all die Schriften einzig und allein aus seinen Schriften und berichteten Vorträgen bestehen, schrieb er dennoch: "Anerkennung gebührt 50 000 Jahren denkender Menschen, ohne deren Spekulationen und Beobachtungen der Schöpfung und der Konstruktion von Dianetics nicht möglich gewesen wären. Insbesondere gebührt unsere Anerkennung: Anaxagoras, Thomas Paine, Aristotle, Thomas Jefferson, Socrates, René Descartes, Plato, James Clerk Maxwell, Euclid, Charcot, Lucretius, Herbert Spencer, Roger Bacon, William James, Francis Bacon, Sigmund Freud, Isaac Newton, van Leeuwenhoek, Cmdr Thompson (MC) USN, Voltaire, William A. White, Will Durant, Count Alfred Korzybski und meinen Dozenten in atomischen und molekularen Phänomenen, Mathematik und Geisteswissenschaften an der George Washington University und in Princeton."

Die Männer, die Hubbard aufzählt, sind eine interessante Mischung aus großen Philosophen, Denkern, Psychologen und Politikern. Wenn man die Liste verfolgt, kann man erkennen, warum Scientologie als religiöse Philosophie bezeichnet wurde. Doch ist eine philosophische Form der Psychologie wirklich eine Religion? Eine klare und brauchbare Definition von Religion ist sehr schwer zu finden, allerdings steht im Online Dictionary<sup>[2]</sup> es sei "eine Reihe von Ansichten bezüglich der Ursache, des Wesens und des Sinnes des Universums insbesondere wenn sie die Schaffung einer übermenschlichen Agentur oder Agenturen betrachtet, die gewöhnlich hingebungsvolle und rituelle Bräuche einschließen, und häufig das Einhalten eines Sittenkodex, das das Verhalten der menschlichen Angelegenheiten beinhaltet."

Scientologie erkennt die Existenz eines Höchsten Wesens an, auch wenn dem Uneingeweihten eine deutliche Vorstellung von einem jenseitigen Leben fehlt, in dem man bestraft oder belohnt wird. Sie besitzt einen Sittenkodex oder ein Wertesystem, das zu einer universellen Brüderlichkeit aufruft, allerdings hat Scientologie anstelle von rituellen und hingebungsvollen Bräuchen das Auditing. Auditing ist der Prozess, besonders formulierte Fragen zu stellen, um dazu beizutragen, tief in der Psyche vergrabene Bereiche des Kummers zu finden und zu behandeln. Auditing wird mit Hilfe eines E-Meters gemacht. Dies ist ein elektronisches Gerät, das den elektrischen Widerstand und die Hautdurchlässigkeit misst. Das mag in gewisser Weise ritualistisch sein, doch ist es kaum hingebungsvoll.

Gemäß dem Rolling Stone Magazin, ist Scientologie insofern einzigartig unter den religiösen Ansichten, dass sie praktisch alle religiösen Dienste in Rechnung stellt. Auditing wird als 12,5-Stundenblock erworben, als intensiv bekannt. Jeder Intensiv kann überall von \$750 für Einführungskurse bis \$8,000 und \$9,000 für fortgeschrittene Sitzungen kosten. Auditing hilft der Person, durch die verschiedenen Level von Scientologie zu bewegen, bis man die Position eines OT oder Operating Thetan erreicht.

Scientologie erhebt den Anspruch, dass der Begriff theta die Lebenskraft beschreibt, die alle lebenden Wesen belebt. Diese Lebenskraft, von der sie behaupten, sie sei vom physikalischen Universum, das aus Materie, Energie, Raum und Zeit besteht (von den Scientologen "MEST" genannt) getrennt, handele aber danach. Der thetan ist das, was andere Religionen als Seele oder Geist bezeichnen, allerdings hat man bei Scientologie keinen thetan, man IST ein thetan. Ein OT ist deshalb ein spiritueller Seinszustand, wo ein Wesen mit Angelegenheiten umgehen kann, ohne dazu die körperlichen oder physikalischen Mittel benutzen zu müssen. Auf diesem Level befasst man sich mit seiner eigenen Unsterblichkeit als spirituelles Wesen, und ist in der Lage, die sehr fortschrittlichen Materialien von L. Ron Hubbards Forschung zu studieren.

Auch wenn es offensichtliche spirituelle Aspekte in Scientologie gibt, gehen die Meinungen auf der ganzen Welt auseinander, ob Scientologie eine Religion ist oder nicht. Sie wurde in den USA als steuerfreie Religion anerkannt und 1983 nach einem Rechtsstreit am obersten Gericht von Australien als Religion anerkannt. Scientologie wird in Frankreich, Belgien und Deutschland nicht als Religion anerkannt, sie ist rechtlich gesehen eine kommerzielle Organisation, keine Religion.

Im Scientologie - Exposé von 2006 des Rolling Stone Magazines nannte der französische Soziologe und Experte in vergleichender Religion, Regis Dericquebourg, Scientologies Glaubenssystem eine "regressive Utopie," in welcher der Mensch durch sorgfältige und rigorose Prozesse, von denen erwartet wird, dass sie ihn mit seinem ursprünglichen Geist in Verbindung setzt, versucht, zu einem ehemals vollkommenen Zustand zurückzukehren. Diese Prozesse sind überaus kontrolliert und in den fortgeschrittenen Levels hoch geheim.

Stephen Kent, ein Professor für Soziologie an der University of Alberta, in Canada, sagt mit Bezug auf Hubbards Science Fiction Schriften, dass "Scientologen sich selbst als Eigentümer von Doktrinen und Fähigkeiten sehen, die die Welt, wenn nicht sogar das

Universum retten könnten."

Im zweiten Teil werden wir auf einen sehr weit entfernten Planeten reisen, um den Ursprung der Ansichten der Scientologen zu entdecken, und die Wahrscheinlichkeit zu diskutieren, dass Scientology entweder ein Kult oder eher ein Geschäft ist, das oft zu kriminellen Akten führt.

---

Fußnoten:

[1] (<http://www.scientology.org>)

[2] <http://dictionary.reference.com>

Die Web Adresse dieses Artikels:

<https://www.islamreligion.com/de/articles/4561/was-ist-scientologie-teil-1-von-2>

Copyright © 2006-2015 Alle Rechte vorbehalten. © 2006 - 2023 IslamReligion.com. Alle Rechte vorbehalten.